



Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft Krefeld (PSAG) **Untergruppe Gerontopsychiatrie** **Jahresbericht 2017/2018**

Folgende Einrichtungen, Institutionen, Behörden und Gremien wirkten in der Untergruppe mit: Alexianer Krefeld gGmbH, Augustinuslinik gGmbH Klinik Königshof, Altenheim Marienheim, Altenheim Wilhelmshof, Altenheim Am Tiergarten, Augustinusseniorienhilfe gGmbH Haus Raphael, Betreuungsstelle Stadt Krefeld, Alzheimer-Gesellschaft, Gesundheitsamt, Tagespflege Heilig Geist, Pflege Optimal, Demenz- Servicezentrum Niederrhein, Demenzkontaktstelle Stadt Krefeld, Pflegeberatung und Altenhilfe, Pflegestützpunkt Stadt Krefeld, Seniorenzentrum Bellini, ASB, Pflegende Angehörige, Krefelder Pflegedienst Bockum, Hausärztin, Fokus:pflege, Sozialpsychiatrischer Dienst Stadt Krefeld, Pari Mobil gGmbH, Haus Bodelschwingh, Projekt Altengerechtes Quartier südliche Innenstadt, Vorsitzende Sozialausschuss

Die Untergruppe setzte sich im Jahr 2017/ 2018 an insgesamt 5 Terminen zusammen.

In unseren Sitzungen beschäftigten wir uns sowohl mit inhaltlichen Themen als auch mit Aktionen

Jeden 1. Mittwoch gestalten die unterschiedlichen Teilnehmern der Untergruppe im Nachbarschaftsladen im Hansahaus ein Beratungs- und Informationsangebot. Dieser ist im Rahmen des Projektes Altengerechtes Quartier südliche Innenstadt entstanden und wird gut genutzt. Beim Nachhaltigkeitsworkshop der am 23.02. veranstaltet wurde zum zwei-jährigen Bestehen des Projektes war die Untergruppe auch zugegen und hat ihre Beteiligung auch über die Projektphase zugesagt.

Weitere Workshops in den Räumen des Paritätischen zu den Themen Pflegegrade und Begutachtungsinstrumente wurden durchgeführt und ergaben interessante Diskussionen.

Wir beteiligten uns an der Veranstaltung in der Mediothek zum Thema Demenz, die in der Woche vom 19.-23. September 2017 durchgeführt wurde mit Informationsständen und Beiträgen.

In einer unserer Treffen hatten wir die Polizei zu Besuch, die aus ihrer Sicht die Problematik mit dementen Menschen, die entweder gewalttätig oder hilflos sind, schilderten. Es gibt keine guten Lösungen bisher in Krefeld. Gewünscht wird sich ein Notnummer oder ein Notbett. Hierzu gibt es von Seiten der Stadt schon Überlegungen, diese wurden aber noch nicht offiziell bekannt gegeben.

Herr Rüdiger konnten wir gewinnen uns einiges zu den Themen Betreuungs-und Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten zu berichten.

Das Thema der diesjährigen Mitgliederversammlung „Entlassmanagement“ und die gesetzlichen Vorhaben und die Umsetzung in den Kliniken haben wir auch angesprochen.

In 2018 im Oktober plant die Untergruppe einen Gerontopsychiatrietag mit dem Format „Living library“, wenn möglich auch in den Räumen der Untergruppe der Mediathek Krefeld

Weitere Themen mit denen sich die Untergruppe in der nächsten Treffen weiter beschäftigen wird, sind nachfolgend aufgeführt:

- Zusammenarbeit mit der neuen Alzheimergesellschaft Niederrhein
- Auswirkung des NBA auf die Praxis
- Quartiersarbeit
- Treffen mit der UG Erwachsenenpsychiatrie

Krefeld, den 06.04.2017

S. Kornack